Medienmitteilung

BERGKÖNIG Gstaad, 25./26. August 2018

Stelldichein der Radsport-Stars

**Das Schweizer Vintage Radsport Festival BERGKÖNIG Gstaad entwickelt sich bereits bei seiner zweiten Durchführung zu einem echten Renner. Zwei Monate vor dem Event haben viele einstige Schweizer Radsport-Superstars ihre Teilnahme bestätigt, etwa Urs Freuler, Albert Zweifel, Gilbert Glaus oder Mauro Gianetti.**

Vintage Cycling bedeutet Rennradfahren wie in den guten alten Tagen. Weltweit schiessen in den letzten Jahren Events für Stahlrenner und Wolltrikots aus dem Boden. Eine Schweizer Veranstaltung kann sich bereits bei der zweiten Durchführung in die Oberliga hieven: der BERGKÖNIG Gstaad vom 25./26. August glänzt mit vielen einstigen Radsport-Superstars und erwarteten 500 Teilnehmern.

Die provisorische Teilnehmerliste des BERGKÖNIG 2018 liest sich wie ein Panini-Album vergangener Tage. Namen wie Albert Zweifel stehen hier, mit 5 WM-Titeln einer der erfolgreichsten Cyclocross-Fahrer aller Zeiten, Urs Freuler, 10-facher Weltmeister, Giro-Sieger und zweifacher Schweizer Sportler des Jahres, Gilbert Glaus, unvergessener und bisher einziger Schweizer Sieger der Abschlussetappe der Tour de France auf der Champs-Elysées (1983), Mauro Gianetti, einer der wichtigsten Tessiner Radsportler, Vizeweltmeister 1996 in Lugano und einer von nur 5 Schweizer Siegern des «Radsport-Monuments» Lüttich-Bastogne-Lüttich, Thomas Wegmüller, unvergessener «Plastiksack»-Zweiter bei Paris-Roubaix 1988, Bahn-Superstar Franco Marvulli, dreifacher Welt- und 16-facher Schweizermeister, Hanskurt Brand, Steher-Europameister aus Gstaad, André Massard und Patrick Moerlen, damals Profis im legendäreren internationalen Schweizer Team Cilo-Aufina oder Walter Bäni, ehemaliger Schweizermeister und Rekordhalter auf der Bahn.

Doch nicht nur Ex-Superstars steht der BERGKÖNIG offen, sondern jedem oder jeder mit einem Rennrad von vor 1990 und passender Bekleidung, also Wolltrikot, schwarze Hose, Lederschuhe und passendes Käppi. Der BERGKÖNIG Gstaad bietet verschiedene Ausfahrten von 20 bis 105 km auf kleinen, meist verkehrsfreien Bergstrassen mit wunderbaren Panoramen. Die im Startpreis enthaltene Verpflegung besteht aus handwerklichen Produkten wie Wurst und Käse aus der Region.

Am Samstagabend findet das erste Highlight statt, ein Sprint von der Gstaader Fussgängerzone ins etwas erhöht gelegene, weltweit berühmte Gstaad Palace Hotel, wo im Rahmen der offiziellen Begrüssungs-Zeremonie allen Teilnehmern ein gediegener Aperitif serviert wird. Wer noch beim BERGKÖNIG dabei sein will, sollte nicht zu lange zögern, denn die Anmeldefrist läuft Mitte Juli ab und rund zwei Drittel der verfügbaren 500 Startplätze sind bereits vergeben. **BERGKÖNIG Gstaad, 25./26. August 2018, www.bergkoenig-gstaad.com**

**BILDLEGENDE** (freie Veröffentlichung / BERGKÖNIG):

Wie ein Panini-Album vergangener Tage: grosse Namen beim BERGKÖNIG Gstaad 2018